



**Dr. Heide und Erich Wilts**

## **Heiss auf Eis 80° Nord**

Im voll gefüllten Clubhaus des YCL erlebten die Besucher (wieder einmal) einen faszinierenden Vortrag des Ehepaares Wilts.

So wie es Heide Wilts versteht, ihre Erlebnisse und Begegnungen in ihren Büchern hautnah rüber zu bringen, versteht es Erich Wilts, die Zuhörer mit auf die Reise zu nehmen.

Faszinierend die vielen Aufnahmen aus dem arktischen Bereich, welche erahnen lassen, warum es die beiden immer wieder in diese Regionen zieht.

*"Das Segeln in hohen Breiten ist gewiss risikoreicher als auf der sogenannten Barfussroute. Weil wir einfach gern intensiv, spannend, anregend leben, nehmen wir auch ein erhöhtes Quantum an Unwägbarkeiten und - wohlkalkulierten! - Risiken in Kauf. Dort haben wir das Staunen gelernt und eine Demut, die zufrieden und glücklich macht. Da war die ungebändigte Natur, die uns bedrohte, aber auch die großartige Schönheit, die wir genießen durften."*

Da wird auch ein vereistes Schiff in Kauf genommen und mit vereinten Kräften mit dem Gummihammer das Eis abgeklopft um ein Kentern zu vermeiden.

Heißes Wasser wird nicht nur zum Tee benötigt, sondern auch um die die Winschen und Leinen aufzutauen und bedienbar zu machen.

Für die meisten Zuhörer eine kaum vorstellbare Situation, aber man muss das wohl erst einmal erlebt haben, um vom "Artic bitten", dem Polarbazillus befallen zu werden.

Das nach fast 3 ½ Stunden immer noch Frage an den Vortragenden gerichtet wurden, spricht für sich!

Danke für den eindrucksvollen Vortrag!

Bis zum nächsten Mal am Biggeseesee .....

der "FREYDIS" allzeit Gute Fahrt,  
die berühmte Handbreit und nicht zu viele Kilos Eis über Deck!

Übrigens:

Das DGzRS-Schiffchen wurde mit ca. 60 EURO gefüttert! (Es waren auch einige Fünfer dabei)  
Danke.